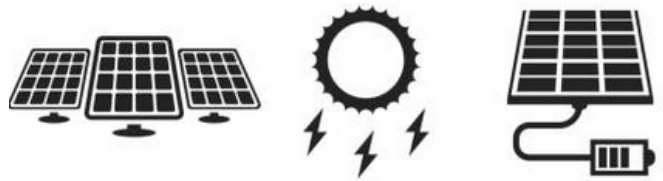


SALEMER DIALOG 28



Es ist bei uns allen angekommen: Wir müssen in großem Tempo neue Wege zum Energiesparen und zur Energieerzeugung suchen. Die politische Dauerkrise zwingt uns, unseren Alltag, unsere Versorgungsstrukturen, unser ganzes Leben neu zu justieren. Das macht uns atemlos und sorgenvoll. Also müssen wir reden – beim Salemer Dialog.

Energiewende auf den Dörfern Was können wir tun, gemeinsam oder individuell?

**am Sonntag, dem 16. Oktober 2022,
von 16 bis 18 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus in Salem.**

Als Experten sind dabei

Uwe Janssen, Bürgermeister im Bioenergiedorf Mechow

Manfred Wulf, Heizhütte Klinkrade eG

Manfred Kuhmann, Kreis Hzgt. Lauenburg, Bereich Regionalplanung, Umwelt, Bauen

Jürgen Wecker, Kommunalbetreuer Travenetz Lübeck

Sascha Beetz, Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein

Wir wollen wissen, wie ein ganzes Dorf sich unabhängiger von fossilen Energien machen kann. Wo lernt man alles Nötige dazu, wie begeistert man seine Nachbarn dafür? Und was können wir ganz privat dazu beitragen, dass wir gemeinsam die große Wende bewältigen?

Wie immer sind Sie eingeladen, mit zu diskutieren und Ihre Fragen und Meinungen zu äußern. Wir freuen uns auf einen interessanten Nachmittag mit Ihnen.

- o **Gabriele Heise**, Bresahn (Moderation)
- o **Annette Andresen**, Dargow (Planung / Organisation)
- o **Herbert Schmidt** (Bürgermeister)

Unsere Veranstaltungsreihe: <https://salem-dargow.de/salemer-dialog.html>